



LBV Sachsen-Anhalt e. V.
 Maxim-Gorki-Str. 13
 39108 Magdeburg
 PSF 320151 · 39040 Magdeburg
 Tel.: 0391/ 73969- 0
 Fax: 0391/ 73969-33
 e-mail: info@lbv-sachsenanhalt.de

Bankverbindung:
 Volksbank Magdeburg
 Konto Nr. 10 700 58 49
 BLZ 810 932 74
 Steuer-Nr. : 102/ 141/ 05085

Medieninformation

Magdeburg, 28.09.2007

Landwirte feiern Erntedank

Am Sonntag wird in den Kirchen Sachsens-Anhalts traditionell der Erntedankgottesdienst gefeiert. Viele Bauernfamilien sind aktiv daran beteiligt. Sie schmücken mit Erntegaben die Kirchen aus und danken in den Gottesdiensten Gott für die Hilfe und Begleitung in diesem Jahr.

Ein besonderes Zeichen des Erntedankes sind die vielen schönen Erntekronen, die von Landwirtinnen und Landfrauen in liebevoller Arbeit gebunden wurden und nun am Sonntag den Kirchen ganz besonderen Schmuck verleihen.

Für den Präsident des Landesbauernverbandes, Frank Zedler, ist Erntedank ein Teil der bäuerlichen Welt und ein schöner Brauch. Folgende Gedanken bewegen ihn zu diesem Anlass:

„Wir Landwirte sagen auch in diesem Jahr Dank für die eingebrachte Ernte, auch wenn sich viele Hoffnungen und Erwartungen nicht erfüllt haben. Wir sind dankbar, dass wir vor größeren und schlimmeren Unwettern und Katastrophen, die in vielen Regionen der Erde Felder und Tiere vernichtet haben und Hunger und Elend verbreiten, verschont geblieben sind.“

Wir bemühen uns, ausreichende und hochwertige Rohstoffe für Nahrungsmittel zu produzieren und haben dabei immer im Blick, das nachhaltig zu tun. Für die Bauern sind Boden, Luft und Wasser, Tier, Natur und Umwelt die größten Schätze und Ressourcen, mit denen wir verantwortungsvoll umgehen, um sie für nachfolgende Generationen zu erhalten und zu bewahren.

Eine weltweit geringere Getreideernte und steigende Nachfragen z.B. nach Milch und Milchprodukten haben in den letzten Monaten zu deutlich steigenden Erzeuger- und Verbraucherpreisen geführt. Das Bewusstsein für das wertvolle „tägliche Brot“ ist dabei geschärft worden. Die Verbraucher haben in der Mehrheit akzeptiert, dass für gute, umweltfreundlich und nachhaltig produzierte Lebensmittel ein angemessener Preis gerechtfertigt ist.

Die jahrelange Kampagne des Bauernverbandes „Lebensmittel sind mehr wert“ trägt jetzt Früchte. Allerdings erwarten die Verbraucher auch, dass von den höheren Kosten für Lebensmittel zuallererst die Landwirte partizipieren und diese nicht hauptsächlich auf den verschiedenen Stufen zwischen Landwirt und Ladentheke versickern.

Zu erwartende Klimaveränderungen stellen die Landwirtschaft vor große und neue Herausforderungen. Wir können einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz durch die Bereitstellung von Co 2-neutraler, stetig nachwachsender Biomasse für Bioenergie, von Biokraftstoffen und als Grundstoff für die chemische Industrie leisten. Bioenergie wird zu einem wichtigen Bestandteil des Energiemixes.

Erntedank heißt auch, diesen Anlass zur Rückbesinnung und Neubesinnung zu nutzen. Wir müssen den ländlichen Raum insgesamt betrachten, wollen zu seinem Erhalt und seiner Entwicklung beitragen und für zukünftige Generationen sichern, dass sie den ländlichen Raum als Lebensgrundlage und Heimstatt betrachten. Ohne Zukunft auf dem Land gibt es auch keine Zukunft für die Gesellschaft. Hierfür stehen auch unsere Politiker in besonderer Verantwortung und dass sie dies erkennen - auch dafür wollen wir am Sonntag zu Erntedank bitten“.